

Witterungsrückblick März 2014

Die Klimastation des Forschungsinstituts Wasser und Umwelt der Universität Siegen hat die folgenden Wetterdaten im Monat März 2014 erfasst und ausgewertet. Die aufzeichnenden Geräte stehen in Weidenau, Paul-Bonatz-Straße 9 bis 11 (Haardter Berg) auf NN+301,3 m.

Niederschlag: (1 mm entspricht 1 l/qm).

1. Dekade 0,1 mm 2. Dekade 18,6 mm 3. Dekade 7,9 mm

Monatssumme: 16,6 mm, das sind 19 % des langjährigen März-Mittelwertes, der von 1969 bis 2013 für den Haardter Berg 87,0 mm (100%) beträgt. Der Niederschlag ist an 9 verschiedenen Tagen gefallen. Größter Tagesniederschlag: 5,1 mm am 22.

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Die höchste März-Monatssumme fiel 1988 mit 200 mm, die niedrigste dagegen 1993 mit nur 11 mm. Im langjährigen Mittel (1969 bis 2013) hat der März 15,9 Niederschlagstage.

Lufttemperatur: (°C 2 m über Gelände)

Zeit	Minimum	Datum	Mittel	Maximum	Datum
1. Dekade	- 2,6	07.	+ 5,8	+ 20,6	10.
2. Dekade	- 0,8	14.	+ 9,1	+ 20,1	20.
3. Dekade	- 3,3	25.	+ 7,7	+ 21,7	30.

Monatsmitteltemperatur: +7,5°C, das ist 3,1°C wärmer als der langjährige März-Mittelwert (1969 bis 2013) der bei +4,4°C liegt. Die höchste Tagestemperatur hat der 30. mit +21,7°C erreicht, die niedrigste dagegen der 25. mit – 3,3°C. Der März hatte 10 Frosttage (Temperatur zeitweise unter 0°C) und keinen Eistag (Temperatur ständig unter 0°C)

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Der höchste März-Monatsmittelwert war +7,6°C 2012, der niedrigste dagegen -0,1°C 1971. Der März hat im langjährigen Mittel (1969 bis 2013) 13,0 Frosttage und 0,4 Eistage.

Wind: Stärkste Böen:

Am 19.3. mit 65,2 km/h, das entspricht Windstärke 8

Am 21.3. mit 74,5 km/h, das entspricht Windstärke 8

Windstärke 8 beginnt bei 61,9 km/h

Fazit:

Nach einem sehr kalten März 2013 hat der diesjährige März wieder fast den Wärmerekord aus 2012 erreicht. Mit 3,1°C über dem langjährigen Mittelwert blieb er nur 0,1°C unter dem bisherigen Rekordhalter. Obwohl es noch an 10 Tagen zu

Nachfrösten kam, waren die Tagestemperaturen so hoch, dass es zum 2.-wärmsten März seit Beginn unserer Aufzeichnungen reichte.

Mit 19% des langjährigen Niederschlags-Mittelwertes war der März 2014, wie auch schon in den vergangenen 3 Jahren, wieder sehr trocken. Nur 1993 und 2012 fiel noch weniger Niederschlag.